



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Lebensmittelsicherheit des BfR ist im „Humanstudienzentrum gesundheitlicher Verbraucherschutz“ ab sofort befristet für zwei Jahre folgende Stelle zu besetzen:

Mitarbeiter/in für das Teilnehmemanagement in der Studie „COPLANT“ (w/m/d)

Kennziffer: 3474 | Entgeltgruppe 9a TVöD | Dienort: Berlin | Bewerbungsfrist: 06.03.2024

Die Beschäftigung erfolgt mit 75 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (z. Zt. 29,25 Std.)

Da die Einstellung auf § 14 Abs. 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes beruht, können Bewerbungen von Personen, die bereits in einem Arbeitsverhältnis mit dem Bundesinstitut für Risikobewertung stehen oder gestanden haben, nicht berücksichtigt werden.

Aufgaben:

Die „COPLANT-Studie“ (COhort on Plant-based Diets) untersucht gesundheitliche Vorteile sowie kurzfristige und langfristige Risiken verschiedener pflanzenbasierter Ernährungsformen (vegan, vegetarisch, pescetarisch) im Vergleich zu einer Mischkost. Am BfR sind neben dem Studienzentrum 5SZ nahezu alle Abteilungen mit vielen Fachgruppen in die Studienvorbereitung eingebunden. Weitere Informationen finden sich auf der COPLANT-Webseite des BfR: www.bfr.bund.de/de/coplant-studie

Im Einzelnen umfassen die Aufgaben:

- Telefonische Kontaktaufnahme mit interessierten Studienteilnehmenden für die COPLANT Studie sowie das Führen von Aufklärungsgesprächen zur Studienteilnahme
- Terminkoordination der Teilnehmenden
- Versendung von Studienunterlagen
- Empfang und Betreuung der Studienteilnehmenden
- Allgemeine Verwaltungs- und Organisationsaufgaben des Humanstudienzentrums

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Technischen Assistentin/Technischen Assistenten (z.B. MTA), in einem medizinischen, verwaltungsorganisatorischen oder sozialen Bereich oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Ausgeprägtes Interesse an der Kommunikation und Kommunikationsfähigkeit insbesondere auch zu gesundheitlichen Themen
- Datenschutzkonforme Dokumentation von personenbezogenen Daten
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache und gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit

Erwünscht:

- Fähigkeit der Durchführung von Blutentnahmen
- Erfahrung im Teilnehmermanagement sowie im Umgang mit Terminmanagement-Software

Unser Angebot:

- Ein abwechslungsreicher Aufgabenbereich in einer wachsenden Ressortforschungseinrichtung
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Jobticket mit monatlich bis zu 40 EUR Arbeitgeberbeteiligung
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 06.03.2024 über unser Online-System. Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de. – **Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse** –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Frau Prof. Dr. Weikert **Tel.: 030 18412-55000**
Frau Dr. Ambs **Tel.: 030 18412-55008**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.